

Amtliche Mitteilung



Gemeinde Reichraming, Pol. Bez. Steyr-Land, OÖ.

GEMEINDEAMT REICHRAMING

A-4462 Reichraming, Am Ortsplatz 1

Telefon: +43 (0)7255 6600-0

Fax: +43 (0) 7255 6600-30

E-Mail: gemeindeamt@reichraming.at

www.reichraming.at

Reichraming, 5. September 2018

Kundmachung

1. Volksbegehren (Wahl 024-5/2018)

Die Gemeinde gibt bekannt, dass für die drei Volksbegehren

- „Frauenvolksbegehren“
- „Don't smoke“ und
- „ORF ohne Zwangsgebühren“

das Eintragungsverfahren zu nachstehend angeführten Zeiten stattfindet:

<u>Tag</u>	<u>Datum</u>	<u>Eintragszeit</u>
Montag	1. Oktober 2018	08.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	2. Oktober 2018	08.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch	3. Oktober 2018	08.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	4. Oktober 2018	08.00 bis 20.00 Uhr
Freitag	5. Oktober 2018	08.00 bis 16.00 Uhr
Samstag	6. Oktober 2018	08.00 bis 10.00 Uhr
Sonntag	7. Oktober 2018	geschlossen
Montag	8. Oktober 2018	08.00 bis 16.00 Uhr

Die Stimmberechtigten können beim Gemeindeamt Reichraming sowie in jeder österreichischen Gemeinde ihre Zustimmung durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift (mit Vor- und Familienname) in die Eintragungsliste des jeweiligen Volksbegehrens geben. Dies kann auch online unter www.bmi.gv.at/Volksbegehren (mit Bürgerkarte oder Handysignatur) erfolgen. Die Onlineeintragung ist bis zum letzten Tag des Eintragszeitraumes bis 20.00 Uhr durchführbar.

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres und kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 27. August 2018 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Achtung: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für das gleiche Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen. Eine getätigte Unterstützungserklärung zählt bereits als gültige Eintragung! Bitte bringen Sie Ihren Lichtbildausweis zur Eintragung mit!

Der vollständige Text des Volksbegehrens liegt am Gemeindeamt Reichraming auf.

2. Neue Gemeindehomepage (Präs 013-1/2018)

Sie finden die neue Homepage der Gemeinde Reichraming mit vielen interessanten Informationen, Adressen, Veranstaltungen, Ärztedienst, Zuständigkeiten, usw. unter www.reichraming.at.

Sie können sich unter „Unser Ort > Meine Seite“ als Privatperson oder auch als Verein einen eigenen User anlegen, um Veranstaltungen usw. eintragen zu können.

3. Trinkwasserinformation (Bau 725-4/2018)

Die jährliche Trinkwasseruntersuchung gemäß Trinkwasserverordnung wurde im Juli 2018 durchgeführt und hat ergeben, dass das abgegebene Wasser den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften entspricht und zur Verwendung als Trinkwasser geeignet ist. Der **Inspektionsbericht** kann auf der **Homepage** der Gemeinde nachgelesen werden (unter Bürgerservice > Amtstafel).

4. Müllentsorgung (Fin 714/2018)

Da es immer wieder zu **überfüllten Abfallkörben auf allgemein zugänglichen Plätzen** kommt, möchten wir auf folgende Rechtsvorschrift des OÖ. Abfallwirtschaftsgesetzes 2009 hinweisen:

„§ 25 Strafbestimmungen:

1. a) Wer entgegen § 9 Abs. 1 Hausabfälle, Biotonnenabfälle, Grünabfälle und hausähnliche Gewerbeabfälle nicht in geeigneten Abfallbehältern lagert oder ablagert, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 7.500 Euro zu bestrafen.“

Ebenso möchten wir um eine **ordnungsgemäße Mülltrennung** ersuchen. Sie können damit die Umwelt schonen und vermeiden, dass die Kosten für die Müllentsorgung steigen.

Ein Problem ist auch die **Entsorgung von Feuchttüchern in der Toilette**. Diese Tücher sind extrem reißfest. Werden sie über das WC entsorgt, lösen sie sich nicht auf und verstopfen Abflussrohre und Kanalstränge, wickeln sich um Pumpen und führen so sogar zum Pumpenversagen!

Die Behebung von Verstopfungen und Pumpenausfällen **verursacht viel Arbeit und hohe Kosten**, da ein beträchtlicher Einsatz von Personal und Spezialgeräten erforderlich ist. Diese Kosten werden auf alle Einwohner umgelegt!

Bitte entsorgen Sie also WC-, Kosmetik-, Baby- und Hygiene-feuchttücher nur über den Restmüll – **die Umwelt wird es Ihnen danken!**

5. Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ (Schu 202-2/2018)

Im Vorjahr wurde die OÖ Schulveranstaltungshilfe bereits dahingehend erweitert, dass um den Zuschuss angesucht werden kann, wenn ein Kind bei einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat bzw. zwei oder mehr Kinder an einer mehrtägigen – also zumindest 2-tägigen – Schulveranstaltung mit einer Nächtigung teilgenommen haben.

Ab dem Schuljahr 2018/19 wird zusätzlich die **Einkommensobergrenze um 200 Euro erhöht** und somit für die Berechnung der Einkommensobergrenze der Sockelbetrag von 1.200 Euro herangezogen.

Weiters erfolgt ab dem Schuljahr 2018/19 eine **Erhöhung des Zuschusses**.

Für 2-tägige Schulveranstaltungen 50 Euro (statt bisher 40 Euro),
für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro (statt bisher 60 Euro),
für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro (statt bisher 80 Euro) und
für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro (statt bisher 100 Euro).

Auf www.familienkarte.at kann der Antrag online gestellt werden bzw. finden Sie das Antragsformular zum Downloaden. Ebenso steht ein Online-Rechner zur Verfügung, mit dem vorab überprüft werden kann, ob aufgrund des Einkommens der Zuschuss zuerkannt werden kann. Das Formular liegt auch in der Schule und am Gemeindeamt auf.

Text: Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Bildung und Gesellschaft, Familienreferat

6. Bezirkshauptmannschaft Steyr-Land sucht Pflegeeltern (Sch 483/2018)

In manchen Familiensituationen können Kinder aus unterschiedlichen Gründen nicht bei den leiblichen Eltern bleiben, dann ist es notwendig, dass Pflegeeltern die Aufgaben für eine bestimmte Zeit oder längerfristig übernehmen. Für die Bewerbung als Pflegevater oder Pflegemutter stehen die Sozialarbeiterinnen der BH Steyr-Land nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Pflegeeltern werden auch nach einem abgeschlossenen Aufnahmeverfahren gut begleitet. Wer sich für ein solches Modell entscheidet, kann sich für die Betreuung der Kinder anstellen lassen und hat ein Recht auf Weiterbildung und Supervision, um ein professionelles Handeln zu gewährleisten.

Die Kinder- und Jugendhilfe kümmert sich um die Übersiedelung, organisiert die Besuchskontakte, welche auswärts stattfinden und macht die rechtlich notwendigen Schritte wie den Abschluss einer Betreuungsvereinbarung, Beschaffung der Dokumente, etc.

Pflegeeltern erbringen durch die Übernahme der Verantwortung die wertvollste Leistung, indem sie familiären Ressourcen und das Beziehungsangebot zur Verfügung stellen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an die Bezirkshauptmannschaft Steyr-Land

Kinder- und Jugendhilfe

Spitalskystraße 10a, 4400 Steyr

Tel.-Nr. 07252/52361/71340-71345

Text: Bezirkshauptmannschaft Steyr-Land, Kinder- und Jugendhilfe

7. Verein Aktion Tagesmütter OÖ sucht Tagesmütter/-väter (F 489/2018)

Der Verein Aktion Tagesmütter OÖ sucht ab sofort weitere Tagesmütter/-väter im Bezirk Steyr. Wenn Sie Freude am Umgang mit Kindern haben und von zu Hause aus arbeiten möchten, dann ist dieser Job ideal um Familie und Beruf miteinander zu vereinbaren. Es besteht die Möglichkeit sowohl die eigenen Kinder bestens zu versorgen als auch Tageskinder in das eigene Familienleben mit einzubeziehen.

Diese Ausbildung ist für alle Altersgruppen interessant, weil Sie z. B. als Oma oder Opa Ihre eigenen Enkel gerne in Gesellschaft Gleichaltriger aufwachsen sehen. Unser Verein bietet auch Betreuung außer Haus wie etwa Nachmittagsbetreuungen in Schulen und Kindergarten oder Betriebstagesmütter/-väter in Firmen an.

Wir bilden Sie aus!

Um auf die ständig steigende Nachfrage an flexiblen Kinderbetreuungsmöglichkeiten im Bezirk Steyr zu reagieren, bieten wir von **18.1.2019 - 24.5.2019 einen Ausbildungskurs zur fachlich qualifizieren Tagesmutter/-vater** im BFI in Steyr an.

Da der Kurs Donnerstag und Freitag abends und an Samstagen stattfindet, kann man am Kurs auch berufsbegleitend teilnehmen. Die Ausbildung zu diesem Sozialberuf umfasst 172 Unterrichtseinheiten.

Sie haben Fragen zu den Voraussetzungen für die Teilnahme oder zur Finanzierung der Ausbildung? Unsere Regionalstelle Steyr informiert Sie gerne!

Verein Aktion Tagesmütter OÖ, Regionalstelle Steyr
Haratzmüllerstraße 17-19, 4400 Steyr
steyr@aktiontagesmuetter.at
www.aktiontagesmuetter.at
Tel.: 07252 549 41

Text: Verein Aktion Tagesmütter OÖ

8. Zivildienst oder Bundesheer? (Präs 027-1/2018)

Für viele junge Männer ist die Entscheidung zwischen Bundesheer und dem Wehrersatzdienst, dem sogenannten Zivildienst, nicht so einfach. Ob es sich nun um eine Grundsatzentscheidung oder um andere Fragen handelt (Anmeldung Zivildienst, Aufgaben, Finanzen, usw.) – am **13. September von 15.00 bis 17.00 Uhr** besteht beim **JugendService Steyr, Bahnhofstraße 1, 4400 Steyr**, die Möglichkeit, alle Fragen direkt an einen Experten des Landes OÖ zu stellen.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig! Falls keine Möglichkeit zur persönlichen Teilnahme besteht, können Fragen auch telefonisch unter **07252 540 40** oder per Mail an jugendservice-steyr@ooe.gv.at gestellt werden.

9. Ausbildung statt Abschiebung (Wi 750/2018)

Derzeitige Berechnungen sagen **im Jahr 2020, alleine in Oberösterreich, einen Fachkräftemangel von 29.000 Personen** voraus. Gleichzeitig werden Asylwerber/innen, die sich in einer Lehre befinden, abgeschoben. Damit ist eine wichtige Möglichkeit für die Wirtschaft, in Mangelberufen dringend benötigte Lehrlinge als Fachkräfte ausbilden zu können, bedroht. Zivilgesellschaft, Institutionen und Wirtschaft stemmen sich nun dagegen.

Auf www.ausbildung-statt-abschiebung.at finden Sie alle wichtigen Informationen, die Online-Petition zur Eintragung sowie prominente Unterstützer und Firmen, die dies bereits getan haben.

10. Redewettbewerb „100 Jahre Frauenwahlrecht“

Zum Thema "**100 Jahre Frauenwahlrecht**" wird in Oberösterreich ein Redewettbewerb für Jugendliche (**Mädchen und Burschen**) im Alter von 14 bis 24 Jahren organisiert. Zielsetzung des Redewettbewerbs ist, die Ideen, Meinungen und Anregungen der Jugendlichen zu diesem Thema zu hören. Die Jugendlichen können sich mit einem Bewerbungsvideo kurz vorstellen und auf den Punkt bringen, worum es in ihrer Rede geht.

Ausgewählte Videos werden auch auf verschiedenen Webseiten und Social-Media-Auftritten des Frauenreferates des Landes OÖ und der Education Group präsentiert. Eine Jury wählt aus den eingereichten Beiträgen die besten für die Teilnahme am Wettbewerb am **9. November 2018** im Linzer Landhaus aus.

Der Redewettbewerb ist eine Veranstaltung des Frauenreferates des Landes OÖ auf Initiative von Frauenlandesrätin Mag.a Christine Haberlander in Kooperation mit dem Präsidenten des Oö. Landtags KommR Viktor Sigl, dem LSR für OÖ, der Organisation Soroptimist International Austria, der Raiffeisen Landesbank und der Hypo OÖ.

Der Redewettbewerb wird von der Education Group GmbH durchgeführt. Weitere Informationen zum Redewettbewerb und die Bewerbungsmöglichkeit zur Teilnahme finden Sie unter <https://redewettbewerb.edugroup.at/>.
Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen!

Frauenreferat des Landes Oberösterreich

Landhausplatz 1, 4021 Linz
Tel.: (+43 732) 77 20-11851
Fax: (+43 732) 77 20-211621
E-Mail: frauen@ooe.gv.at
Internet: www.frauenreferat-ooe.at und
www.facebook.com/frauenreferatooe.at

Text: Frauenreferat des Landes OÖ

11. Kursangebot der OÖ Gebietskrankenkasse (San 500/2018)

Leichter leben!+

Die OÖGKK bietet in Zusammenarbeit mit der VHS OÖ ein Gewichtsreduktionsprogramm für Erwachsene an. In Gruppen mit max. 16 Teilnehmer/innen werden Sie von einer Ernährungsfachkraft dabei unterstützt, Ihre Ernährung umzustellen. Parallel dazu lernen Sie von einem/einer ausgebildeten Bewegungstrainer/in, wie Sie mehr Bewegung in Ihren Alltag bringen und wie viel Spaß leichtes Ausdauertraining in der Gruppe macht.

Geeignet ist der Kurs für Erwachsene mit BMI von 30 bis 39,9. Es gibt 5 Ernährungstermine zuzüglich Einkaufs-/Kochtraining, 10 Bewegungstermine und 1 Verhaltensmodul. Bei Rezeptgebührenbefreiung ist der Kurs kostenlos!

Kursstart: **Mittwoch, 19.9.2018 – 20.3.2019, 17.30 Uhr, in der OÖGKK Steyr**

Kosten: **Selbstbehalt € 50,00**

Internet: www.oegkk.at/leichterleben

E-Mail: abnehmprogramm@oegkk.at

Rauchfrei durchs Leben

In Zusammenarbeit mit dem Arbeitsmedizinischen Dienst (AMD) bietet die OÖGKK ein Raucherentwöhnungsprogramm an, das von einer Psychologin durchgeführt wird. Das Programm findet über 5 Wochen statt (1 Treffen pro Woche).

Kursstart: **Dienstag, 25.9.2018 – 23.10.2018, 17.30 Uhr, in der OÖGKK Steyr**

Kosten: **Selbstbehalt € 40,00**

Internet: www.oegkk.at/rauchfrei

E-Mail: rauchfrei@oegkk.at

Telefonische Anmeldung unter **05 7807-10 35 30 oder DW 10 35 34**

12. Weltrekordversuch - Aktion „Hand aufs Herz“

Es braucht nur zwei Hände, um ein Leben zu retten

Hand aufs Herz – würden Sie ohne zu zögern einen Mitmenschen reanimieren? Jährlich erleiden 12.000 Österreicher einen plötzlichen Kreislaufstillstand – nur sofortige Wiederbelebungsmaßnahmen können helfen. Diese müssen von medizinischen Laien übernommen werden, bis professionelle Helfer eintreffen.

Um Hemmschwellen abzubauen und möglichst schnell reagieren zu können, sollte das Reanimieren immer wieder geübt werden. Am **22. September 2018** wird in **Wels** mit insgesamt **12.000 Teilnehmern** im ganz großen Stil trainiert. Um auf die Aktion aufmerksam zu machen, gehen die Initiatoren der Aktion „Hand aufs Herz“ außergewöhnliche Wege.

Mit einer Facebook-Challenge versucht man, das Bewusstsein der Bevölkerung für die Laienreanimation zu heben und zugleich Teilnehmer für den Weltrekordversuch zu gewinnen. Wie bereits bei anderen Facebook-Challenges – man erinnere sich an die Ice-Bucket-Challenge – werden Einzelpersonen oder Teams per Videobotschaft herausgefordert, eine Leistung für einen guten Zweck zu erbringen.

Im Falle des Weltrekordversuchs hat jeder die Möglichkeit, sich selbst beim Üben von Herzdruckmassagen zu filmen, zu bestätigen, dass er am Weltrekordversuch im gleichzeitigen Reanimationstraining am 22. September in Wels teilnimmt, und einen weiteren Teilnehmer durch eine Nominierung herauszufordern. Die auf Facebook geposteten Videos sollen möglichst oft geteilt werden, um die Wichtigkeit der Botschaft zu verbreiten und weitere Teilnehmer für die Aktion zu gewinnen. Ob an einer richtigen Reanimationspuppe, an einem Stofftier oder einem Polster – das überlebenswichtige Drücken am Brustkorb kann in diesem Fall überall trainiert werden. **Wichtig ist, dass nicht an Personen geübt wird!** Nimmt der jeweils Nominierte die Herausforderung nicht an, muss er als Ersatz drei weitere Teilnehmer am Weltrekordversuch stellen.

Es gibt keine falsche Erste Hilfe, außer jene, die unterlassen wird!

Wann: **Samstag, 22. September 2018**

Einlass: **ab 14:00 Uhr**

Weltrekordversuch: **um 16:30 Uhr**

Ö3-Disco: **ab 17:00 Uhr**

Wo: **Trabrennbahn, Messegelände Wels**

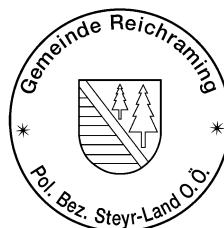
Reanimationspuppen werden bei der Registrierung ausgegeben.

Anmeldung erforderlich! Mehr Infos unter www.handaufsherz.co.at

Text: Klinikum Wels-Grieskirchen, Mag. Kerstin Pindeus, MSc

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
Reinhold Haslinger



4. Ennstaler **BERUFSERLEBNISTAG**

FR, 5. Okt. 2018 • 8⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr • TDZ Ennstal

WILLKOMMEN Lehrlinge der Zukunft!

Der Initiative „Lebensraum Ennstal“ liegen junge Menschen besonders am Herzen. Ihnen – den Fachkräften der Zukunft – stehen im Ennstal fast 50 verschiedene Lehrberufe zur Wahl! Gemeinsam mit dem TDZ Ennstal sowie der Wirtschaftskammer Oberösterreich lädt Lebensraum Ennstal am 5. Oktober zum BERUFSERLEBNISTAG ins TDZ Ennstal ein.

Beim Berufserlebnistag kommen Jugendliche und Eltern selbst mit den Ennstaler Betrieben in Kontakt und können sich orientieren. An vielen Infoständen, bei der Wanderausstellung #werktags und durch weitere Angebote, können sich SchülerInnen über ihre beruflichen Möglichkeiten in der Region informieren.

Damit Jugendliche aktiv selbst entscheiden!

Fast 20 Lehrbetriebe präsentieren sich am 5. Oktober 2018 im Reichraminger TDZ allen interessierten Schülerinnen, Eltern und Großeltern. Den Jugendlichen wird dabei ein bunter Branchenmix geboten, der die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten der insgesamt fast 60 Ennstaler Lehrbetriebe aufzeigen soll.



i

4. Ennstaler
Berufserlebnistag
FR, 5. Okt. 2018
8⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr
TDZ Ennstal, Reichraming
www.lebensraum-ennstal.at

REDEN – ENTLASTEN – INFORMIEREN

demenz
erkennt
ansprechen
handeln

TREFFEN FÜR ANGEHÖRIGE VON MENSCHEN MIT DEMENZ

Die Betreuung eines Menschen mit Demenz bedeutet eine große Herausforderung. In unseren regelmäßigen Angehörigentreffen erleben Sie, dass Sie damit nicht alleine sind, dass andere mit den gleichen Schwierigkeiten konfrontiert sind und gerne Ihre Erfahrungen hören.

Einmal monatlich setzen wir uns gemütlich zusammen um uns gegenseitig zu unterstützen:

BEZIRK STEYR-LAND/LINZ-LAND

Montag, 10. September 2018

Montag, 08. Oktober 2018

Montag, 12. November 2018

Montag, 10. Dezember 2018

➔ HAUS DER BEGEGNUNG, WEICHSTETTNER STRASSE 8, 4522 SIERNING

➔ JEWEILS VON 13:30 - 15:30 UHR

➔ DIE ANGEHÖRIGENTREFFEN SIND KOSTENLOS

Parallel wird bei Bedarf eine Betreuungsgruppe angeboten, so dass auch die von der Krankheit betroffenen Personen zum Treffen mitgenommen werden können. Für die Teilnahme an der Betreuungsgruppe bitten wir um Anmeldung. Der Unkostenbeitrag dazu beträgt € 5.

MAS ALZHEIMERHILFE
Demenzberatungsstelle Micheldorf

TEL. +43 (0) 664/854 6694
MAIL roland.sperling@mas.or.at
www.alzheimer-hilfe.at



IMPRESSUM:

Amtliche Mitteilung

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Reichraming

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Reinhold Haslinger

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz am:

SCHULWEG

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine im Straßenverkehr zurücklegen. Hier lauern jedoch einige Gefahren. Eltern sollten deshalb mit ihren Kindern schon vor Schulbeginn den sichersten Schulweg, mögliche Risiken und die wichtigsten Sicherheitsregeln besprechen.



Schulanfänger:

- Keine Hektik am Morgen! Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt. Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein und achten Sie auf ein ausgelegenes Frühstück
- Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten (nicht immer der kürzeste) Schulweg
- Üben Sie den Weg gut ein, lassen Sie Ihr Kind selbstständig gehen und beobachten Sie es
- Seien Sie selbst ein Vorbild
- Erklären Sie Ihrem Kind wichtige Verkehrsschilder
- Schärfen Sie Ihrem Kind ein: Keine Abkürzungen nehmen, keine Mitfahrgelegenheiten ohne Absprache mit den Eltern annehmen



Mama und Papa als Taxi:

- Auch bei kurzen Schulwegen gilt: Anschmallen nicht vergessen!
- Lassen Sie Ihr Kind stets auf der Gehsteigseite aussteigen
- Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind einen sicheren Platz zum Abhollen
- Nutzen Sie, wenn vorhanden, die Elternhaltestelle
- Vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Ihr Kind den sicheren Schulweg benutzt
- Sollte Ihnen eine Gefahrenzone auf dem Schulweg auffallen, scheuen Sie sich nicht die zuständigen Behörden zu informieren



Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz
 Telefon: 0732 65 24 36
 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

SELBST-SCHUTZ
IST DER BESTE SCHUTZ.

SORGEN SIE FÜR SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.
zivilschutz-ooe.at

OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

STRESSTEST IM HAUSHALT

Landes-Zivilschutztag: Nutzen Sie den Tag des Zivilschutz-Probearms (1. Samstag im Oktober) und führen Sie in Ihrem Haushalt einen Stresstest durch! Überprüfen Sie dabei Ihren Lebensmittel-Vorrat und die Sicherheitseinrichtungen in den eigenen vier Wänden.

Zivilschutz-Sirensensignale (Probearm am Samstag, 6. Oktober 2018)

Warnung



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Dieses Signal wird ausgelöst, wenn die Bevölkerung vor herannahenden Gefahren gewarnt werden soll. Radiosender (OO Regional) oder Fernseher (ORF 2) einschalten und Verhaltensmaßnahmen beachten!

Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Die Gefahr steht unmittelbar bevor! Radiosender (OO Regional) oder Fernseher (ORF 2) einschalten und weitere Verhaltensanordnungen befolgen; je nach Ereignis Haus verlassen oder schützende Räumlichkeiten aufsuchen.

Entwarnung



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr. Weitere Hinweise über Radiosender (OO Regional) oder Fernseher (ORF 2) beachten.

Sirenenprobe

15 Sekunden - jeden Samstag Mittag

Lebensmittel:

- Ein ausreichender Lebensmittelvorrat ist die Grundlage der Eigenvorsorge
- Der "Grund-Notvorrat" sollte Produkte beinhalten, die mindestens ein Jahr haltbar sind
- Mit Ihrem Lebensmittel- und Getränkevorrat sollten Sie mind. eine Woche autark leben können
- Im Zuge des Stresstests sollen die Lebensmittel überprüft und wenn notwendig ausgetauscht werden
- Die Bevorratungstasche des ÖÖ Zivilschutzes eignet sich ideal zum Lagern von Lebensmitteln. Auf der praktischen Tasche befinden sich auch wichtige Hinweise zum richtigen Verhalten im Krisenfall

Weitere Einrichtungen zur Überprüfung:

- Feuerlöscher (Überprüfungstermin)
- Rauchmelder und CO-Warmer (Funktionstest)
- Notfallradio (Funktionstest)
- Notbeleuchtung (Funktionstest)
- Notkochstelle (z.B. Camping- oder Fonduekocher, Funktionstest)
- Hausapotheke und Kaliumjodidtabletten (Vollständigkeit und Ablaufdatum)
- Dokumentenmappe (Vollständigkeit)
- Elektro-Fi-Schutzschalter (Funktionstest)
- Im Auto: Verbandszeug, Feuerlöscher, Warn-dreieck, Warnweste, Lifehammer (Zustand, Vollständigkeit, Ablaufdatum/nächster Überprüfungstermin)



Erhältlich ist die Bevorratungstasche im Webshop auf www.zivilschutz-ooe.at oder im Zivilschutzbüro!

SELBST-SCHUTZ
IST DER BESTE SCHUTZ.

SORGEN SIE FÜR SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.
zivilschutz-ooe.at

OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ



SELBST-SCHUTZ
IST DER BESTE SCHUTZ.

SORGEN SIE FÜR SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.
zivilschutz-ooe.at

OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ

